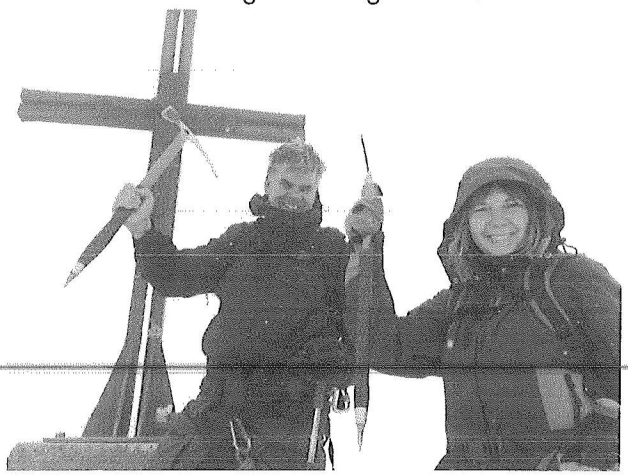
Mit 60 noch einen langersehnten Traum erfüllt *Von Willi Bruns*

Es ist Samstag der 26. Juli 2014, als in 3.500 m Höhe eine Gletschertour in den Schweizer Alpen beginnt. Um 8:00 Uhr morgens in der Frühe machte ich mich zusammen mit meiner Frau Angelika und vier weiteren Bergwanderern bei Nebel auf den Weg. Unser Ziel war das Allalinhorn auf 4.029 m Höhe. Dazu braucht es erfahrene Bergführer wie Edith und Matthias, zu denen wir volles Vertrauen hatten. Sie haben uns mit ihrer Bergkenntnis sicher durch Eis, Nebel und Neuschnee bergauf und bergab begleitet.

Es ging mit Steigeisen und „verseilt" über Gletscherspalten vorbei an Schneebrettern und Schneewänden. Auf knapp 4.000 Metern Höhe, ganz nah beim Gipfel, war der Grat mit Eis und Schnee bedeckt. Links und rechts fiel das Gelände ca. 700 bis 1.000 Meter steil nach unten.

Mit mulmigem Gefühl im Bauch aber gut gesichert, überwanderten wir den gefährlichen Grat. Am Gipfelkreuz angekommen, fühlten wir uns frei wie ein Vogel im eisigen Wind.



Willi Bruns mit seiner Frau Angelika am Gipfelkreuz

Da wurde uns bewusst, wie klein der Mensch ist. Den Mut zu haben und sich zu überwinden über 4.000 Meter zu klettern, machte unsere Köpfe frei. Man vergisst den Alltag und lenkt die volle Konzentration auf die Schritte bis zum Ziel. Noch immer zehren wir von diesem Erlebnis. „Das vergisst man nicht so schnell."

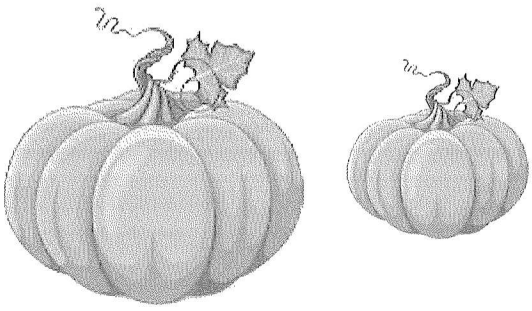
Mit freien Köpfen gehen wir wieder vollgetankt mit neuen Ideen und Tatendrang in unseren Alltag über.

Vielen Dank für das große Geschenk!

Marktplatz: ARBEIT *Von Jasmin Vögele*

In der Ausgabe 2/2014 des Magazins marktplatz: ARBEIT Südbaden erschien eine Reportage über unsere Mitarbeiterin (damals noch Auszubildende) Jasmin Vögele aus dem hagebaumarkt in Bad Krozingen.

Hier können Sie den ganzen Artikel lesen: *F:\WHG_Allgemeine_Daten\Mitarbeiterzeitung\Götz+Moriz\2014*

Und das sagt Frau Vögele selbst dazu:

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,
danke erst einmal für die positiven Rückmeldungen zu der Reportage. Herr Huber hatte einige Wochen vorher bei Herrn Böttcher nachgefragt, ob ich Interesse an diesem Interview habe. Nachdem ich zugestimmt hatte, wurde ich etwas nervös. Aber es war ein sehr entspanntes Zusammentreffen. Zuerst wurden die Fotos gemacht und anschließend das kurze Interview. Inhalt des Interviews war, das Berufsbild Kauffmann/-frau im Einzelhandel in Bezug auf das Verhalten gegenüber der Kunden und Kolleginnen und Kollegen, der Tages- und Ausbildungsverlauf in unserem Unternehmen sowie der Erwerb von Fachwissen. Es war eine wertvolle Erfahrung für mich und hat mir sehr viel Spaß gemacht.